

 <p>Museum Abtei Liesborn des Kreises Warendorf / Atelier Becker Beckum [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Auferstehung Christi</p> <p>Museum: Museum Abtei Liesborn des Kreises Warendorf Abteiring 8 59329 Wadersloh-Liesborn 02523 / 98 24 0 info@museum-abtei-liesborn.de</p> <p>Sammlung: Kunst des Mittelalters und der frühen Neuzeit</p> <p>Inventarnummer: 84/199</p>
--	--

Beschreibung

Christus entsteigt einem quer ins Bild gestellten Sarkophag. Die Rechte hat er zum Segensgestus erhoben, wodurch das Wundmal der Hand sichtbar wird. In der Linken hält er die Auferstehungsfahne. Christus ist mit einem roten Umhang bekleidet. Links vorn im Bild lagert ein schlafender Wächter. Ein weiterer befindet sich rechts hinter dem Sarkophag. Der dritte Wächter ist wach. Er blickt vom linken Bildrand zu Christus empor und wird Zeuge des Auferstehungsgeschehens. Der Hintergrund kombiniert Goldgrund am oberen Bildrand mit einer Landschaftsdarstellung im oberen Bild Drittel.

Die um 1480 gemalte Tafel gehörte zu einem Passionsaltar, wobei sich die Auferstehungsszene auf der Innenseite des rechten Flügels unten rechts befand. Über den ursprünglichen Bestimmungsort des Altaraufsatzes und seinen späteren Verbleib ist nichts bekannt.

Grunddaten

Material/Technik: Öl/Tempera, Holz (Eiche)
Maße: HxB: 75 x 64 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	1480
	wer	Meister von Liesborn
	wo	Soest

Schlagworte

- Biblische Motive

- Kirche (Organisation)
- Kirchengestaltung

Literatur

- Jutta Desel, Andrea Brockmann, Bennie Priddy, Andreas Priefer (2011): Museum Abtei Liesborn - Museumsführer. Bielefeld